

**Fachserie 2 / Reihe 5**

# **UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN**

**Gewerbeanzeigen**

**März 2002**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv  
08-13532

**Herausgeber: Statistisches Bundesamt**

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden**

**Fachliche Informationen  
zu dieser Veröffentlichung:**

Gruppe VI B,  
Tel.: 06 11 / 75 - 26 00, -29 78  
Fax: 06 11 / 75 39 66  
[brigitte.saling@destatis.de](mailto:brigitte.saling@destatis.de)

**Allgemeine Informationen  
zum Datenangebot:**

Informationsservice,  
Tel.: 06 11 / 75 24 05  
Fax: 06 11 / 75 33 30  
[info@destatis.de](mailto:info@destatis.de)  
[www.destatis.de](http://www.destatis.de)

**Veröffentlichungskalender  
der Pressestelle:**

[www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm](http://www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm)

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 2002

Preis: EUR 2,60 [D]

Bestellnummer: 2020500-02103

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

**Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart**

**Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH**  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 93 53 35  
[www.s-f-g.com](http://www.s-f-g.com)  
[destatis@s-f-g.com](mailto:destatis@s-f-g.com)



## Zeitreihenservice



In unserer Datenbank **STATS-BUND** sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet ([www.destatis.de/zeitreih](http://www.destatis.de/zeitreih)) bezogen werden.

### Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

### Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde  
Anmeldung und Preisregelung über  
[www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl](http://www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl)
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als  
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),  
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:  
[www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm](http://www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm)

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [statis@destatis.de](mailto:statis@destatis.de) ←

---

## STATISTIK-SHOP



Über den **STATISTIK-SHOP** stehen rund um die Uhr (24 Stunden) Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter [www.destatis.de/shop](http://www.destatis.de/shop).

### Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische  
Gesamtrechnungen
- Sonderberichte
- Klassifikationen

### Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten des Rates von Sachverständigen  
für Umweltfragen
- Gutachten des Sachverständigenrates zur  
Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen  
Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: [shop-produkte@destatis.de](mailto:shop-produkte@destatis.de)



# Inhalt

	Seite
<b>Textteil</b>	
1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik .....	4
2 Gewerbeanzeigen im März 2002 .....	5
<b>Tabellenteil</b>	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Gewerbeanzeigen in Deutschland .....	6
1.2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost .....	6
2 Gewerbebeanmeldungen	
2.1 Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2002 .....	7
2.2 Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im März 2002 .....	8
3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im März 2002 .....	9
4 Gewerbeabmeldungen	
4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im März 2002 .....	10
4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im März 2002 .....	11
5 Gewerbebeanmeldungen	
5.1 Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen im 1. Vierteljahr 2002 .....	12
5.2 Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im 1. Vierteljahr 2002 .....	13
6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im 1. Vierteljahr 2002 .....	14
7 Gewerbeabmeldungen	
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen im 1. Vierteljahr 2002 .....	15
7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern im 1. Vierteljahr 2002 .....	16

## Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf den Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland seit dem 3.10.1990.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer DI 2 veröffentlicht.

# 1 Erläuterungen zur Gewerbeanzeigenstatistik

Aufgabe der Gewerbeanzeigenstatistik ist es, das Meldegeschehen in seiner Gesamtheit darzustellen und damit Aufschlüsse über Gründungen und Stilllegungen von Unternehmen und Betrieben zu gewinnen.

Ab Berichtsmonat Januar 2000 wurden in den Tabellen folgende Änderungen vorgenommen:

1. In den Tabellen 2.1 und 2.2 (Gewerbebeanmeldungen) wird die Bezeichnung „Echte Neuerrichtung“ durch die Bezeichnung „Betriebsgründung“ ersetzt; der Begriff bleibt in seinem Inhalt unverändert (siehe 1.3).
2. In den Tabellen 4.1. und 4.2 (Gewerbeabmeldungen) wird „Teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes“ nicht mehr gesondert nachgewiesen. Diese Position ist ab Januar 2000 Bestandteil der „Betriebsaufgaben“, die nunmehr die frühere Bezeichnung „Stilllegung eines echten Betriebes“ ersetzt.

Ab Berichtsmonat Januar 2001 entfällt der Nachweis der Gewerbeummeldungen nach Wirtschaftszweigen – bisherige Tabelle 3.1.

## 1.1 Rechtsgrundlage und Erhebungsmethode

Das „Gesetz zur Änderung der Gewerbeordnung und sonstiger gewerberechtlicher Vorschriften“ vom 23.11.1994 (siehe BGBl. I, S. 3475 ff.) ordnet ab 1996 die Durchführung einer einheitlichen Gewerbeanzeigenstatistik als Bundesstatistik an. Auskunftspflichtig sind die Gewerbetreibenden, die nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbstständigen Zweigstelle den zuständigen Behörden anzeigen müssen. Sie erfüllen ihre statistische Auskunftspflicht durch Erstattung dieser Anzeige bei den zuständigen Behörden, die diese Angaben an die statistischen Ämter der Länder übermitteln. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Meld formularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldungen, Ummeldungen oder Abmeldungen.

Eine Anmeldung ist abzugeben bei

- einer Neuerrichtung,
- der Übernahme eines Betriebes durch Kauf, Pacht, Erbe, der Änderung der Rechtsform und Eintritt eines Gesellschafters,
- Zuzug aus einem anderen Meldebezirk.

eine Ummeldung bei

- Änderung oder Erweiterung der wirtschaftlichen Tätigkeit sowie bei der
- Verlegung innerhalb des Meldebezirks.

eine Abmeldung bei

- vollständiger Aufgabe des gesamten Gewerbebetriebes,
- teilweiser Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes,
- Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes wegen Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Änderung der Rechtsform und Austritt eines Gesellschafters,
- Verlagerung in einen anderen Meldebezirk.

Im Statistischen Bundesamt werden die Angaben der Länder zum Bundesergebnis zusammengefasst.

## 1.2 Gegenstand der Statistik

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 der GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die sog. Urproduktion (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte,

Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

## 1.3 Definitionen

**Hauptniederlassung:** Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personenhandelsgesellschaften (KG, OHG) und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

**Zweigniederlassung:** Betrieb mit selbstständiger Organisation, selbstständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbstständig abzuschließen und durchzuführen befugt ist.

**Unselbständige Zweigstelle:** Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. ein Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen einer Zweigniederlassung erfüllen.

**Betriebsgründung:** Gründung eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle) durch eine juristische Person, eine Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) oder eine natürliche Person. Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, gilt als Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt.

**Sonstige Neuerrichtung:** Gründung einer Hauptniederlassung durch einen Kleingewerbetreibenden, die nach Art und Umfang keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (Nicht-Kaufmann/frau). Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer. Die Gründung eines Gewerbes, das im Nebenerwerb betrieben wird, gilt ebenfalls als sonstige Neuerrichtung.

Mit der Unterscheidung „Betriebsgründung“ und „Sonstige Neuerrichtung“ lässt sich das Gründungsgeschehen nur näherungsweise bestimmen, da die dieser Einteilung zu Grunde liegenden Angaben sich auf den Zeitpunkt der Gewerbebeanmeldung beziehen und teilweise unvollständig sind. Dies gilt insbesondere für die Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern. Die Frage nach deren Anzahl bleibt bei der Anmeldung häufig unbeantwortet. Fehlt diese Angabe, wird zur Bestimmung der „sonstigen Neuerrichtungen“ davon ausgegangen, dass der Gewerbetreibende keine Arbeitnehmer beschäftigt. Dies dürfte nicht immer zutreffen, mit der Folge, dass in diesen Fällen die Anzahl der „Betriebsgründungen“ zu niedrig, diejenigen der „sonstigen Neuerrichtungen“ hingegen zu hoch ausgewiesen wird. Ein den „sonstigen Neuerrichtungen“ zugeordneter Betrieb kann später durchaus größere wirtschaftliche Aktivitäten entfalten und wäre dann als „Betriebsgründung“ anzusehen. Aus den genannten Gründen veröffentlichen derzeit nicht alle Bundesländer diese getrennte Darstellung.

**Betriebsaufgabe:** Vollständige Aufgabe eines Betriebes (Hauptniederlassung, Zweigniederlassung, unselbstständige Zweigstelle), der von einer natürlichen Person oder einer juristischen Person oder einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit (Personengesellschaft) geführt wurde. Bei einer natürlichen Person gilt als Voraussetzung, dass sie ins Handelsregister eingetragen war oder zuletzt mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt hat.

Die Unterscheidung der Abmeldungen in „Betriebsaufgabe“ und „Aufgabe eines Kleingewerbetreibenden oder einer Nebentätigkeit“ ist aus den oben für die Gewerbebeanmeldungen genannten Gründen ebenfalls nur näherungsweise möglich.

## 2 Gewerbeanzeigen im März 2002

Im März 2002 wurden in Deutschland 63 898 Gewerbe angemeldet. In 80 % der Fälle wurde dabei eine Neuerrichtung eines Betriebes oder Unternehmens angezeigt. Weitere 15 % der Gewerbetreibenden teilten den zuständigen Behörden mit, dass sie entweder einen Betrieb übernommen haben, Gesellschafter eingetreten sind oder sich die Rechtsform geändert hat. Die übrigen Meldungen stammten von Gewerbetreibenden, die infolge der Verlagerung des Betriebes aus einem anderen Meldebezirk zugezogen sind. Die Zahl der Neuerrichtungen ist nicht mit den Existenzgründungen gleichzusetzen. Von den 51 232 Neuerrichtungen erfüllten nur 31 % die statistischen Bedingungen als "Betriebsgründung" eingestuft zu werden (siehe Definitionen). Alle übrigen Neuerrichtungen betrafen das Kleingewerbe und Nebenerwerbstätigkeiten.

Knapp 30 % der Gewerbebeanmeldungen betraf den Handel einschließlich der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, 9 % das Gastgewerbe und 47 % alle übrigen Formen von Dienstleistungen. Zusammengenommen stammten damit 86 % der Gewerbebeanmeldungen von Dienstleistungsbetrieben im weitesten Sinne. Weitere 9 % der Gewerbebetriebe gaben an, im Baugewerbe tätig zu sein und 4 % der gemeldeten Betriebe hatten ihren Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe. Mehr als drei Viertel der Anmeldungen wurden von Einzelunternehmerinnen oder -unternehmern vorgenommen, die zu 87 % die deutsche Staatsangehörigkeit besaßen. Von den übrigen Gewerbetreibenden dieser Rechtsform hatten 3,6 % die türkische Staatsangehörigkeit, 1,5 % die italienische und 1,0 % die griechische. Weitere 14 % aller Anmeldungen stammten von GmbHs und 5,1 % von Gesellschaften bürgerlichen Rechts.

Für die ersten drei Monate des Jahres 2002 summiert sich die Zahl der Gewerbebeanmeldungen auf 195 439, die zu 91 % eine Hauptniederlassung betrafen. Insbesondere bei vielen Kleingewerbetreibenden dürfte die Hauptniederlassung mit der Wohnung identisch sein. Die Hälfte aller Anmeldungen konzentriert sich auf die 3 Länder Nordrhein-Westfalen, Bay-

ern und Baden-Württemberg. In den neuen Ländern wurden im ersten Vierteljahr 2002 28 722 Gewerbe angemeldet, das waren 10,4 % weniger als im entsprechenden Zeitraum 2001.

In 15 289 Fällen wurde im März 2002 die Ummeldung eines Gewerbebetriebes vorgenommen. In 46 % der Fälle wurde die Verlegung des Unternehmens bzw. des Betriebes innerhalb des Meldebezirks mitgeteilt. Bei weiteren 45 % war die Veränderung der ausgeübten Tätigkeit Anlass für die Ummeldung. In den übrigen Fällen kam beides zusammen. Im ersten Vierteljahr 2002 gingen bei den Gewerbeämtern 46 680 Ummeldungen ein.

Bei den Gewerbeämtern wurden im März 2002 53 841 Gewerbeabmeldungen verzeichnet. Beim überwiegenden Teil der Abmeldungen (77 %) handelt es sich um die Mitteilung, dass das Unternehmen oder der Betrieb aufgegeben wurde. Bei weiteren 15 % bestand das Unternehmen weiter, da die Eigentümer die Firma entweder verkauften, vererbten oder ein Gesellschafter seinen Austritt erklärte oder die alte Rechtsform abgemeldet wurde, wobei die neue Rechtsform neu angemeldet werden musste. In den übrigen Fällen meldeten sich die Gewerbetreibenden ab, weil sie in den Bereich einer anderen Gewerbeamelbehörde zogen. Im ersten Quartal 2002 wurden 180 304 Gewerbebetriebe abgemeldet. Davon entfielen 30 070 Abmeldungen auf die neuen Länder. Damit wurden 8,1 % weniger Abmeldungen verzeichnet als im entsprechenden Zeitraum 2001.

Die Verteilung der Abmeldungen nach der wirtschaftlichen Tätigkeit und der Ummeldungen und Abmeldungen nach der Rechtsform weist keine signifikanten Unterschiede zu den Strukturen der Anmeldungen auf.

Im 1. Quartal 2002 sind bei den Gewerbeämtern 422 423 Gewerbeanzeigen entgegengenommen worden. Davon entfielen 68 975 auf die neuen Länder.

# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.1 Gewerbeanzeigen in Deutschland

Jahr/Monat	Anmeldungen		Ummeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Neuerrichtungen <sup>1)</sup>	Insgesamt	dar.: Veränderung der Betriebstätigkeit	Insgesamt	dar.: Aufgabe <sup>2)</sup>
1996 .....	780 013	629 172	170 004	87 261	647 889	501 899
1997 .....	802 935	642 596	178 395	80 313	681 864	517 165
1998 .....	811 377	647 794	184 818	79 989	696 214	527 845
1999 .....	780 935	623 084	185 330	81 374	706 763	541 672
2000 .....	755 172	600 695	181 132	77 272	662 743	499 639
2001 .....	728 978	583 896	172 719	75 351	645 161	493 289
2001 Januar .....	74 045	56 931	17 343	7 393	73 411	55 118
Februar .....	61 869	48 990	15 145	6 652	55 138	41 501
März .....	71 554	57 688	16 371	7 279	58 038	43 866
April .....	59 688	47 978	13 810	6 002	48 828	37 093
Mai .....	59 351	48 352	14 516	6 455	48 375	37 055
Juni .....	55 866	45 247	12 869	5 585	48 526	37 187
Juli .....	59 759	47 898	13 853	5 872	52 607	40 046
August .....	59 783	48 431	14 270	6 107	50 506	38 672
September .....	55 201	44 863	12 886	5 488	46 085	35 416
Oktober .....	60 293	49 215	14 520	6 314	51 044	39 503
November .....	59 431	47 876	14 937	6 722	52 050	40 113
Dezember .....	52 138	40 437	12 199	5 482	60 553	47 719
2002 Januar .....	71 403	55 483	16 693	7 341	73 167	56 070
Februar .....	60 138	48 495	14 698	6 508	53 296	41 079
März .....	63 898	51 232	15 289	6 953	53 841	41 438

1) Betriebsgründungen und sonstige Neuerrichtungen, ohne Zuzüge.

2) Ohne Verlagerungen; einschließlich Aufgabe einer Zweigniederlassung oder unselbstständigen Zweigstelle (also einschl. "teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes").

## 1.2 Gewerbeanzeigen in den neuen Ländern und Berlin-Ost\*)

Jahr	Anmeldungen		Abmeldungen	
	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe	Insgesamt	dar.: Handel und Gastgewerbe
1990 .....	281 096	136 878	26 694	12 455
1991 .....	292 997	138 009	99 767	48 091
1992 .....	214 316	98 822	120 768	62 316
1993 .....	190 032	85 767	119 557	60 757
1994 .....	170 782	74 069	119 300	59 251
1995 .....	170 204	73 373	131 187	65 262
1996 .....	133 582	59 070	111 283	55 324
1997 .....	133 931	58 247	113 858	55 778
1998 .....	135 657	55 984	116 953	54 757
1999 .....	127 552	50 340	115 900	52 938
2000 .....	117 450	45 894	112 931	51 062
2001 .....	112 557	42 794	111 407	48 345

\*) Ab 1996 ohne Berlin-Ost.

2 Gewerbeanmeldungen  
2.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
März 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuer-richtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Hauptnieder-lassung	Zweig-nieder-lassung bzw.unselb-ständige Zweigstelle		Hauptnieder-lassung	Zweig-nieder-lassung bzw.unselb-ständige Zweigstelle	Hauptnieder-lassung	Zweig-nieder-lassung bzw.unselb-ständige Zweigstelle
A	Land-u.Forstwirtschaft ...	1 019	154	15	749	35	-	65	1
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	2 575	801	214	852	178	5	420	105
15	Ernährungsgewerbe .....	307	77	42	64	5	1	93	25
16	Tabakverarbeitung .....	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe .....	66	16	-	37	3	-	8	2
18	Bekleidungs-gewerbe .....	60	15	4	30	3	-	8	-
19	Ledergewerbe .....	8	2	-	2	1	-	2	1
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	92	36	3	34	3	-	16	-
21	Papiergewerbe .....	20	3	-	7	1	1	5	3
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung .....	339	84	23	161	34	-	35	2
23	Kokerei, Mineralölverarbeit- ung, H.v.Brutstoffen ....	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie .....	47	14	5	7	5	-	13	3
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren .....	69	21	4	14	9	1	18	2
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v.Steinen u.Erden ...	137	46	12	24	8	-	27	20
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	25	14	2	5	-	-	4	-
28	H.v.Metallerzeugnissen ...	457	168	19	155	31	-	75	9
29	Maschinenbau .....	316	125	52	61	27	1	32	18
30	H.v.Büromasch., DV-Gerät. u.-Eing. ....	12	2	2	3	2	-	2	1
31	H.v.Geräten d.Elektriz. erzg.,-verteilung u.ä. ..	43	18	4	10	1	-	5	5
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik .....	46	12	6	10	10	-	6	2
33	Medizin-, Meß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik ...	155	62	16	26	19	-	25	7
34	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	26	10	2	4	5	-	5	-
35	Sonst.Fahrzeugbau .....	26	7	6	8	-	-	5	-
36	H.v.Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger.usw. ....	269	51	5	167	10	-	34	2
37	Recycling .....	55	18	7	23	1	1	2	3
F	Baugewerbe .....	5 486	2 114	178	2 435	312	6	410	31
G	Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern ...	18 988	2 816	1 820	10 434	817	40	1 972	1 089
50	Kfz-Handel; Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen ...	2 071	378	136	1 165	99	7	240	46
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) .....	4 117	729	231	2 528	298	12	237	82
52	Eh.(oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt. ..	12 800	1 709	1 453	6 741	420	21	1 495	961
H	Gastgewerbe .....	5 814	701	248	1 631	46	1	3 020	167
I	Verkehr u.Nachrichten- Übermittlung .....	2 861	529	205	1 634	173	9	225	86
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe .....	3 739	215	138	2 982	273	5	82	44
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe .....	3 625	197	113	2 962	265	5	75	8
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw. ..	16 875	3 629	740	10 402	1 136	19	665	284
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen .....	1 904	633	140	645	187	3	115	181
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal ...	608	121	61	321	43	2	52	8
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	2 493	525	79	1 594	189	6	85	15
73	Forschung u.Entwicklung ..	83	43	10	14	9	-	6	1
74	Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern. ....	11 787	2 307	450	7 828	708	8	407	79
0	Erbringung sonst.öff. u.persönl.Dienst- leistungen .....	4 929	737	261	3 176	165	6	452	132
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 6) .....	1 612	312	104	1 006	62	1	90	37
A-K,M-0	Insgesamt .....	63 898	12 008	3 923	35 301	3 197	92	7 401	1 976

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuer- richtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 2 Gewerbebeanmeldungen

## 2.2 Gewerbebeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

März 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbebean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme	
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	256	113	33	-	16	-	78	16
Kommanditgesellschaft .....	208	95	31	-	24	1	49	8
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	1 555	559	309	-	90	10	197	390
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts .....	3 286	2 456	112	11	107	2	552	46
Aktiengesellschaft .....	364	116	124	-	22	7	33	62
Gesellschaft mit beschränkter Haftung .....	8 661	4 356	1 686	-	761	46	830	982
Genossenschaft .....	44	5	22	-	-	-	1	16
Sonstige Rechtsformen 5) .....	358	129	116	-	20	5	48	40
Einzelunternehmen .....	49 166	4 179	1 490	35 290	2 157	21	5 613	416
darunter mit Staatsangehörigkeit								
deutsch .....	42 893	3 691	1 324	31 273	1 979	18	4 237	371
französisch .....	96	4	2	71	5	-	13	1
griechisch .....	468	30	11	236	17	-	173	1
italienisch .....	727	65	22	410	15	-	211	4
niederländisch .....	150	12	10	102	8	1	17	-
spanisch .....	85	4	4	60	2	-	15	-
türkisch .....	1 746	139	35	1 081	96	1	432	22

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	8 313	1 610	460	4 312	519	12	1 116	284
Bayern .....	10 997	1 809	475	6 340	817	16	1 247	293
Berlin .....	2 501	530	183	1 364	23	1	312	88
Brandenburg .....	1 769	470	185	841	33	1	167	72
Bremen .....	426	75	19	245	11	-	55	21
Hamburg .....	1 586	233	103	932	37	1	235	45
Hessen .....	5 401	963	291	2 899	446	17	658	127
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 332	316	150	663	29	-	109	65
Niedersachsen .....	5 679	1 060	371	3 149	215	6	691	187
Nordrhein-Westfalen .....	13 254	2 316	673	7 830	614	13	1 501	307
Rheinland-Pfalz .....	3 292	577	161	1 886	134	6	442	86
Saarland .....	650	131	45	367	27	1	69	10
Sachsen .....	3 265	651	348	1 752	90	11	262	151
Sachsen-Anhalt .....	1 602	407	179	752	45	1	137	81
Schleswig-Holstein .....	2 038	417	116	1 125	89	5	238	48
Thüringen .....	1 793	443	164	844	68	1	162	111
Insgesamt...	63 898	12 008	3 923	35 301	3 197	92	7 401	1 976

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbebehörde.

5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 3 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

März 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	65	29	2	28	3	2	1
Kommanditgesellschaft .....	50	14	6	25	4	1	-
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	268	72	10	127	48	9	2
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	612	276	5	273	6	51	1
Aktiengesellschaft .....	95	12	7	41	29	4	2
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	2 582	777	127	1 338	202	121	17
Genossenschaft .....	17	5	2	3	7	-	-
Sonstige Rechtsformen 4) .....	110	19	17	19	48	3	4
Einzelunternehmen .....	11 490	5 440	133	4 744	131	1 017	25
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	10 408	4 936	115	4 298	117	918	24
frenzösich .....	10	7	-	3	-	-	-
griechisch .....	83	37	1	36	3	6	-
italienisch .....	92	38	2	39	-	13	-
niederländisch .....	22	8	2	10	-	2	-
spanisch .....	10	5	-	4	-	1	-
türkisch .....	274	136	7	104	5	22	-

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	1 846	706	29	877	60	170	4
Bayern .....	2 224	1 062	20	910	55	169	8
Berlin .....	834	235	11	446	22	116	4
Brandenburg .....	532	255	19	217	17	22	2
Bremen .....	115	54	1	48	4	8	-
Hamburg .....	503	184	8	244	22	42	3
Hessen .....	1 420	670	51	580	44	73	2
Mecklenburg-Vorpommern .....	352	165	16	148	15	8	-
Niedersachsen .....	1 138	433	15	563	33	92	2
Nordrhein-Westfalen .....	2 749	1 045	29	1 309	84	271	11
Rheinland-Pfalz .....	598	301	13	234	15	35	-
Saarland .....	143	66	3	59	4	11	-
Sachsen .....	1 323	588	62	484	58	117	14
Sachsen-Anhalt .....	622	471	11	120	13	7	-
Schleswig-Holstein .....	317	141	8	126	13	28	1
Thüringen .....	573	268	13	233	19	39	1
Insgesamt ...	15 289	6 644	309	6 598	478	1 208	52

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.  
2) Änderung und/oder Erweiterung.  
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.  
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 4 Gewerbeabmeldungen

## 4.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen

März 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Stilllegung 4)	Fortzug 5)		Übergabe 6)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land-u.Forstwirtschaft .....	615	95	10	392	45	-	73
0	Verarbeitendes Gewerbe .....	2 659	663	219	967	241	19	530
15	Ernährungsgewerbe .....	359	76	60	110	8	-	105
16	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.
17	Textilgewerbe .....	77	15	4	37	9	2	10
18	Bekleidungs-gewerbe .....	91	18	10	50	3	-	10
19	Ledergewerbe .....	19	4	-	8	1	-	6
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	102	30	2	48	5	1	16
21	Papiergewerbe .....	30	8	1	7	4	-	10
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	372	111	15	148	38	4	56
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Brutstoffen .....	-	-	-	-	-	-	-
24	Chemische Industrie .....	63	18	5	22	4	-	14
25	H.v. Gummi- u. Kunststoffwaren .....	55	13	5	11	10	1	15
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden .....	153	39	21	41	10	1	41
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	31	10	4	9	3	-	5
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	470	110	26	197	52	2	83
29	Maschinenbau .....	237	65	26	61	30	4	51
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr. ....	22	4	2	11	3	-	2
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ....	57	18	3	16	9	1	10
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik .....	45	13	5	15	2	-	10
33	Medizin-, Maß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	134	33	14	30	20	1	36
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	28	5	1	9	5	1	7
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	19	5	4	4	1	-	5
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger.usw. ....	237	47	9	131	18	1	31
37	Recycling .....	58	21	2	22	6	-	7
F	Baugewerbe .....	5 067	1 395	178	2 540	385	9	560
6	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern .....	17 412	2 506	2 011	8 948	1 106	77	2 765
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen .....	1 694	266	115	900	125	8	270
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz) .....	3 990	682	251	2 206	408	28	415
52	Ein- (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb. Gütern .....	11 738	1 557	1 645	5 842	573	41	2 080
H	Gastgewerbe .....	5 266	716	237	2 193	61	1	2 058
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung .....	2 813	431	209	1 610	198	11	354
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe .....	3 219	167	151	2 350	370	9	172
67	Kredit- u. Versicherungshilfsgewerbe .....	3 061	154	83	2 319	363	6	136
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw. ....	12 233	2 045	649	7 145	1 346	51	997
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen .....	1 740	499	141	620	268	17	196
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal .....	506	86	59	260	24	2	75
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	1 673	261	84	964	215	8	141
73	Forschung u. Entwicklung .....	48	17	5	10	9	1	6
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ....	8 266	1 182	360	5 291	830	23	580
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen .....	3 714	461	230	2 240	272	11	500
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	843	105	58	498	60	3	119
A-K, M-0	Insgesamt .....	53 841	8 583	3 952	28 903	4 084	191	8 128

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 4 Gewerbeabmeldungen

## 4.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

März 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen (insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergabe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	265	118	30	-	15	4	118
Kommanditgesellschaft .....	225	95	35	-	22	3	70
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	1 190	307	400	-	64	17	402
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	3 056	1 719	120	37	142	3	1 035
Aktiengesellschaft .....	549	55	257	-	31	8	198
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	6 913	3 097	1 553	-	947	99	1 217
Genossenschaft .....	53	8	27	-	1	1	16
Sonstige Rechtsformen 6) .....	347	117	113	-	3	11	103
Einzelunternehmen .....	41 223	3 067	1 417	28 866	2 859	45	4 969
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	36 143	2 748	1 268	25 485	2 613	42	3 987
französisch .....	57	-	2	37	5	-	13
griechisch .....	407	30	7	252	10	-	108
italienisch .....	559	30	17	344	31	-	137
niederländisch .....	106	10	6	64	9	-	17
spanisch .....	56	1	-	42	3	-	10
türkisch .....	1 440	87	35	966	30	-	322

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	6 953	1 020	551	3 621	703	21	1 037
Bayern .....	8 531	1 014	399	4 406	1 054	32	1 632
Berlin .....	2 198	513	171	1 095	73	6	340
Brandenburg .....	1 470	326	187	674	86	9	188
Bremen .....	420	78	30	254	7	-	51
Hamburg .....	1 150	160	70	653	31	3	233
Hessen .....	4 696	676	245	2 741	400	24	610
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 231	268	179	613	51	3	117
Niedersachsen .....	4 517	763	299	2 429	245	10	771
Nordrhein-Westfalen .....	11 339	1 716	654	6 583	725	42	1 619
Rheinland-Pfalz .....	2 581	382	141	1 453	138	3	464
Saarland .....	630	99	46	340	50	-	95
Sachsen .....	3 030	606	452	1 514	143	17	298
Sachsen-Anhalt .....	1 544	364	219	728	55	6	172
Schleswig-Holstein .....	1 912	276	99	1 052	207	6	272
Thüringen .....	1 639	322	216	747	116	9	229
Insgesamt ...	53 841	8 583	3 952	28 903	4 084	191	8 128

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

5 Gewerbeanmeldungen  
5.1 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
1. Vierteljahr 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeanmeldungen insgesamt 2)	Betriebsgründung 3)		Sonstige Neuerichtung 4)	Zuzug 5)		Übernahme	
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle	Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbstständige Zweigstelle
A	Land-u.Forstwirtschaft ...	2 952	487	39	2 040	156	1	220	9
D	Verarbeitendes Gewerbe ...	8 438	2 536	625	2 725	611	16	1 587	338
15	Ernährungsgewerbe .....	1 065	230	118	213	17	1	403	83
16	Tabakverarbeitung .....	.	.	.	.	.	.	.	.
17	Textilgewerbe .....	202	40	4	108	11	.	33	6
18	Bekleidungs-gewerbe .....	197	53	13	89	11	.	29	2
19	Ledergewerbe .....	26	5	-	10	3	-	7	1
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	354	108	9	119	26	-	90	2
21	Papiergewerbe .....	57	9	5	18	4	1	16	4
22	Verlags-, Druckgewerbe, Ver- vielfältigung .....	1 128	290	56	537	88	3	146	8
23	Kokerei, Mineralölverarbeit- ung, H.v.Brutstoffen ...	5	2	-	1	1	-	1	-
24	Chemische Industrie .....	165	52	21	29	13	-	30	20
25	H.v.Gummi-u.Kunststoff- waren .....	281	99	15	63	30	1	56	17
26	Glasgewerbe, Keramik, Ver- arb.v.Steinen u.Erden ...	408	137	33	87	19	-	88	44
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	87	45	5	25	-	-	11	1
28	H.v.Metallerzeugnissen ...	1 552	549	84	509	134	-	249	27
29	Maschinenbau .....	888	346	110	179	74	4	121	54
30	H.v.Büromasch., DV-Gerät. u.-Eing. ....	38	10	5	12	4	-	6	1
31	H.v.Geräten d.Elektriz- erzg.,-verteilung u.ä. ...	179	63	20	35	16	1	30	14
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik .....	172	57	13	50	29	-	18	5
33	Medizin-, Maß-, Steuer-u. Re- gelungstechnik, Optik ...	516	182	49	99	56	1	105	24
34	H.v.Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	72	27	8	10	12	1	13	1
35	Sonst.Fahrzeugbau .....	79	23	12	20	5	-	18	1
36	H.v.Möbeln, Schmuck, Musik- instr., Sportger.usw. ....	779	157	22	444	48	2	96	10
37	Recycling .....	188	52	23	68	10	1	21	13
F	Baugewerbe .....	16 926	6 347	520	7 338	1 038	20	1 562	101
G	Handel; Instandh.u.Rep.v. Kfz u.Gebrauchsgütern ...	58 579	8 672	5 177	31 813	2 504	114	7 394	2 905
50	Kfz-Handel; Instandh.u. Rep.v.Kfz; Tankstellen ...	6 559	1 137	428	3 529	316	15	922	212
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh.Kfz) .....	13 121	2 392	741	7 829	912	40	939	268
52	Ein- (oh.Handel m.Kfz u. Tankst.); Rep.v.Geb.güt. ...	38 899	5 143	4 008	20 455	1 276	59	5 533	2 425
H	Gastgewerbe .....	16 909	1 964	664	4 621	121	2	9 003	534
I	Verkehr u.Nachrichten- übermittlung .....	8 970	1 641	619	5 186	496	32	811	185
J	Kredit-u.Versicherungs- gewerbe .....	11 413	701	449	9 069	810	11	257	116
67	Kredit-u.Versiche- rungshilfsgewerbe .....	11 057	648	347	8 992	798	10	241	21
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl.Sachen usw. ...	50 765	11 113	2 029	31 422	3 399	75	2 196	531
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen .....	5 463	1 970	333	2 028	547	12	365	208
71	Verm.bewegl.Sachen oh.Bedienungspersonal ...	1 792	354	199	908	88	3	198	42
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	7 833	1 622	211	5 098	578	11	279	34
73	Forschung u.Entwicklung ..	260	138	32	51	17	-	12	10
74	Erbrg.v.Dienstleistungen überwiegend f.Untern. ...	35 417	7 029	1 254	23 337	2 169	49	1 342	237
O	Erbringung sonst.öff. u.persönl.Dienst- leistungen .....	15 504	2 450	801	9 798	555	17	1 507	376
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschafts- zweige 6) .....	4 983	903	348	3 113	176	4	321	118
A-K,M-O	Insgesamt .....	195 439	36 814	11 271	107 125	9 866	292	24 858	5 213

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 5 Gewerbeanmeldungen

## 5.2 Gewerbeanmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

1. Vierteljahr 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbean- meldungen insge- samt 1)	Betriebsgründung 2)		Sonstige Neuer- richtung 3)	Zuzug 4)		Übernahme		
		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle		Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	Haupt- nieder- lassung	Zweignie- derlassung bzw.unselb- ständige Zweigstelle	
nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten									
Offene Handelsgesellschaft .....	768	331	73	-	38	1	258	67	
Kommanditgesellschaft .....	568	276	88	-	38	2	128	36	
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	4 272	1 704	867	-	204	24	601	872	
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts .....	10 545	7 602	364	44	383	4	1 991	157	
Aktiengesellschaft .....	1 266	340	385	-	82	18	119	322	
Gesellschaft mit beschränkter Haftung .....	25 095	13 176	4 651	-	2 192	144	2 704	2 228	
Genossenschaft .....	182	20	64	-	4	1	8	85	
Sonstige Rechtsformen 5) .....	1 043	395	369	-	40	18	126	95	
Einzelunternehmen .....	151 700	12 970	4 410	107 081	6 885	80	18 923	1 351	
darunter mit Staatsangehörigkeit									
deutsch .....	132 539	11 472	3 922	95 021	6 368	71	14 500	1 185	
französisch .....	257	18	5	187	13	-	30	4	
griechisch .....	1 285	81	23	650	30	1	496	4	
italienisch .....	2 153	168	49	1 227	42	-	655	12	
niederländisch .....	423	34	21	284	20	1	58	5	
spanisch .....	225	14	7	163	9	-	32	-	
türkisch .....	5 583	436	132	3 356	101	2	1 487	69	
nach Ländern									
Baden-Württemberg .....	24 875	4 675	1 312	13 171	1 413	31	3 636	637	
Bayern .....	33 476	5 521	1 415	18 880	2 586	44	4 193	837	
Berlin .....	8 461	1 767	583	4 577	81	2	1 224	227	
Brandenburg .....	5 568	1 496	519	2 614	101	7	612	219	
Bremen .....	1 371	225	66	805	19	-	204	52	
Hamburg .....	4 875	798	231	2 852	125	5	734	130	
Hessen .....	16 514	2 939	855	8 864	1 322	44	2 174	316	
Mecklenburg-Vorpommern .....	3 841	977	369	1 917	85	2	316	175	
Niedersachsen .....	17 387	3 308	1 039	9 282	772	18	2 451	517	
Nordrhein-Westfalen .....	40 386	7 091	1 937	23 672	1 785	58	5 044	799	
Rheinland-Pfalz .....	10 337	1 859	485	5 903	498	16	1 369	207	
Saarland .....	2 086	436	143	1 158	69	2	227	51	
Sachsen .....	9 454	1 935	945	5 025	271	19	845	414	
Sachsen-Anhalt .....	4 722	1 173	545	2 143	163	10	454	234	
Schleswig-Holstein .....	6 949	1 335	343	3 955	331	24	829	132	
Thüringen .....	5 137	1 279	484	2 307	245	10	546	266	
Insgesamt...	195 439	36 814	11 271	107 125	9 866	292	24 858	5 213	

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

3) Neuerrichtung von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen).

4) Aus dem Bereich einer anderen Gewerbeanmeldebehörde.

5) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 6 Gewerbeummeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

1. Vierteljahr 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- ummeldungen insgesamt 1)	Veränderung der Betriebstätigkeit 2)		Verlegung des Betriebes 3)		Verlegung des Betriebes und Veränderung der Betriebstätigkeit	
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle
nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten							
Offene Handelsgesellschaft .....	183	79	5	86	7	5	1
Kommanditgesellschaft .....	160	42	19	77	14	7	1
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	786	211	74	335	137	25	4
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	2 008	824	21	954	32	174	3
Aktiengesellschaft .....	247	37	15	103	80	8	4
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	7 731	2 237	372	4 095	569	393	45
Genossenschaft .....	49	10	5	14	20	-	-
Sonstige Rechtsformen 4) .....	306	58	51	66	106	15	10
Einzelunternehmen .....	35 210	16 370	372	14 632	455	3 314	67
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	31 993	14 923	325	13 284	421	2 977	63
frenzösich .....	41	16	-	17	1	7	-
griechisch .....	188	81	3	77	3	24	-
italienisch .....	296	129	4	126	1	36	-
niederländisch .....	74	28	2	34	1	8	1
spanisch .....	27	9	2	11	-	5	-
türkisch .....	829	384	13	339	12	85	2
nach Ländern							
Baden-Württemberg .....	5 555	2 177	81	2 655	160	473	9
Bayern .....	6 741	3 107	58	2 843	167	562	14
Berlin .....	2 855	743	65	1 470	84	477	16
Brandenburg .....	1 650	789	55	622	70	105	9
Bremen .....	377	151	5	186	9	26	-
Hamburg .....	1 362	499	21	676	39	123	4
Hessen .....	4 241	1 944	125	1 819	127	218	8
Mecklenburg-Vorpommern .....	1 071	462	50	435	62	57	5
Niedersachsen .....	3 562	1 389	61	1 696	107	304	5
Nordrhein-Westfalen .....	8 357	3 212	103	3 991	210	819	22
Rheinland-Pfalz .....	1 895	936	33	758	51	112	5
Saarland .....	402	172	9	185	8	27	1
Sachsen .....	3 879	1 698	168	1 445	186	358	24
Sachsen-Anhalt .....	1 818	1 305	26	399	41	42	5
Schleswig-Holstein .....	1 150	501	29	460	37	120	3
Thüringen .....	1 765	783	45	722	82	128	5
Insgesamt ...	46 680	19 868	934	20 362	1 440	3 941	135

- 1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.  
2) Änderung und/oder Erweiterung.  
3) Verlegung innerhalb des Meldebezirks.  
4) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

7 Gewerbeabmeldungen  
7.1 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen  
1. Vierteljahr 2002

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung (H.v. = Herstellung von)	Gewerbeabmeldungen insgesamt 2)	Betriebsaufgabe 3)		Sonstige Stilllegung 4)	Fortzug 5)		Übergebe 6)
			Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung bzw. unselbständige Zweigstelle	
A	Land-u.Forstwirtschaft .....	2 302	341	37	1 480	176	1	267
D	Verarbeitendes Gewerbe .....	9 208	2 132	640	3 647	827	57	1 905
15	Ernährungsgewerbe .....	1 384	268	179	476	33	2	426
16	Tabakverarbeitung .....	4	2	-	1	-	-	1
17	Textilgewerbe .....	241	51	9	129	21	3	28
18	Bekleidungs-gewerbe .....	311	56	19	188	15	2	31
19	Ledergewerbe .....	68	14	2	36	4	-	12
20	Holzgewerbe (oh.H.v. Möbeln) .....	430	94	16	188	24	2	106
21	Papiergewerbe .....	72	21	6	18	9	1	17
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung .....	1 257	328	53	554	125	7	190
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H.v. Bruttstoffen .....	.	.	.	.	.	.	.
24	Chemische Industrie .....	171	46	12	47	16	-	50
25	H.v. Gummi-u. Kunststoffwaren .....	217	63	9	56	37	4	48
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarb.v. Steinen u. Erden .....	440	106	48	135	28	3	120
27	Metallerzeugung u.-bearbeitung .....	70	22	7	20	9	-	12
28	H.v. Metallerzeugnissen .....	1 653	377	80	707	165	9	315
29	Maschinenbau .....	810	204	80	233	106	15	172
30	H.v. Büromasch., DV-Gerät. u.-Einr. ....	66	20	5	22	10	-	9
31	H.v. Geräten d. Elektriz. erzg., -verteilung u.ä. ....	177	53	12	52	22	2	36
32	Rundfunk-, Fernseh-u. Nachrichtentechnik .....	125	29	13	44	15	-	24
33	Medizin-, Meß-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik .....	507	131	38	129	69	3	137
34	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen .....	75	21	2	22	13	1	16
35	Sonst. Fahrzeugbau .....	72	25	4	22	6	-	15
36	H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw .....	849	153	28	474	86	3	105
37	Recycling .....	209	48	18	94	14	-	35
F	Baugewerbe .....	17 293	4 554	541	8 741	1 332	35	2 090
G	Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz u. Gebrauchsgütern .....	59 593	8 642	6 195	31 559	3 488	214	9 495
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Rep.v. Kfz; Tankstellen .....	5 872	937	357	3 104	427	21	1 026
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (oh. Kfz) .....	13 713	2 269	828	7 745	1 303	76	1 482
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep.v. Geb.güt. ....	40 008	5 436	5 010	20 710	1 758	117	6 977
H	Gastgewerbe .....	17 181	2 404	778	7 097	172	6	6 725
I	Verkehr u. Nachrichten-Übermittlung .....	9 267	1 497	651	5 319	638	38	1 126
J	Kredit-u. Versicherungsgewerbe .....	10 300	535	443	7 559	1 178	27	558
67	Kredit-u. Versicherungshilfsgewerbe .....	9 907	505	279	7 488	1 161	21	453
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm.bewegl. Sachen usw .....	40 165	6 562	1 838	23 726	4 456	154	3 429
70	Grundstücks-u. Wohnungswesen .....	5 595	1 504	455	2 170	793	33	640
71	Verm.bewegl. Sachen oh. Bedienungspersonal .....	1 680	298	156	874	96	5	251
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken .....	5 539	856	184	3 229	742	29	499
73	Forschung u. Entwicklung .....	161	55	15	38	32	3	18
74	Erbrg.v. Dienstleistungen überwiegend f. Untern. ....	27 190	3 849	1 028	17 415	2 793	84	2 021
0	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen .....	12 265	1 544	720	7 315	889	24	1 773
B,C,E, M,N	Übrige Wirtschaftszweige 7) ...	2 730	346	187	1 557	203	15	422
A-K,M-0	Insgesamt .....	180 304	28 557	12 030	98 000	13 359	568	27 790

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1999 (WZ 99), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 4) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 5) in den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 6) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 7) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

## 7 Gewerbeabmeldungen

## 7.2 Gewerbeabmeldungen nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten, Ländern

1. Vierteljahr 2002

Rechtsform Staatsangehörigkeit Land	Gewerbe- abmeldungen insgesamt 1)	Betriebsaufgabe 2)		Sonstige Still- legung 3)	Fortzug 4)		Übergabe 5)
		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle		Hauptnieder- lassung	Zweignieder- lassung bzw. unselbstän- dige Zweig- stelle	

## nach Rechtsformen, Einzelunternehmen nach Staatsangehörigkeiten

Offene Handelsgesellschaft .....	889	385	101	-	44	5	354
Kommanditgesellschaft .....	681	300	123	-	52	10	196
Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Co. KG .....	3 012	951	941	-	215	42	863
Gesellschaft des bürgerlichen Rechts ...	11 156	6 283	373	107	477	8	3 908
Aktiengesellschaft .....	1 217	153	578	-	88	26	372
Gesellschaft mit beschränkter Haftung ..	21 085	9 444	4 729	-	2 891	275	3 746
Genossenschaft .....	201	21	86	-	5	4	85
Sonstige Rechtsformen 6) .....	990	352	344	-	37	25	232
Einzelunternehmen .....	141 073	10 668	4 755	97 893	9 550	173	18 034
darunter mit Staatsangehörigkeit							
deutsch .....	124 578	9 504	4 270	87 094	8 772	159	14 779
französisch .....	212	10	5	139	26	-	32
griechisch .....	1 244	99	23	726	31	-	365
italienisch .....	1 906	173	49	1 117	85	1	481
niederländisch .....	371	30	19	230	26	-	66
spanisch .....	172	8	1	130	9	-	24
türkisch .....	4 765	308	131	3 099	117	-	1 110

## nach Ländern

Baden-Württemberg .....	23 653	9 429	1 525	12 579	2 488	85	3 547
Bayern .....	28 294	3 366	1 228	14 810	3 315	92	5 483
Berlin .....	8 217	1 817	575	4 317	255	12	1 241
Brandenburg .....	5 095	1 092	592	2 369	293	18	731
Bremen .....	1 419	268	100	827	17	-	207
Hamburg .....	3 897	509	165	2 310	97	7	809
Hessen .....	15 382	2 210	744	8 920	1 359	63	2 086
Mecklenburg-Vorpommern .....	4 087	899	521	2 071	190	12	394
Niedersachsen .....	15 218	2 475	993	8 100	817	40	2 793
Nordrhein-Westfalen .....	37 023	5 452	1 971	21 876	2 295	113	5 316
Rheinland-Pfalz .....	8 741	1 286	413	5 021	491	16	1 514
Saarland .....	2 120	318	131	1 217	141	4	309
Sachsen .....	10 223	2 037	1 347	5 262	481	38	1 058
Sachsen-Anhalt .....	5 317	1 316	702	2 452	191	14	642
Schleswig-Holstein .....	6 270	943	308	3 485	610	24	900
Thüringen .....	5 348	1 140	715	2 384	319	30	760
Insgesamt ...	180 304	28 557	12 030	98 000	13 359	568	27 790

1) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 2) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen) einschließlich der Aufgabe von Betriebsteilen. - 3) Aufgabe von Betrieben, bei denen eine geringere wirtschaftliche Bedeutung vermutet wird (siehe auch Erläuterungen). - 4) In den Bereich einer anderen Gewerbeabmeldebehörde. - 5) Z.B. Verkauf, Verpachtung, Erbfolge, Rechtsformänderung. - 6) Einschließlich geheimzuhaltender Fälle.

# Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

## Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in *vierjährlichem* Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z. B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

### Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

#### Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel

#### Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

### Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

### Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

#### Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

#### Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

#### Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Arzt-, Zahnarzt- und Tierarztpraxen

#### Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

#### Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

#### Reihe 1.6.4: Kostenstruktur der Design-Unternehmen und der Praxen von Psychotherapeuten

### Reihe 1: Sonderberichte

Erstmals werden für die neuen Länder und Berlin-Ost die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Die Ergebnisse der *jährlichen* Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

## Reihe 2: Kapitalgesellschaften

### 2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

### 2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Mit den Daten für das Berichtsjahr 1991 bzw. 1993 legte das Statistische Bundesamt letztmalig Informationen über die Bilanz- und Bestandsstatistiken der Kapitalgesellschaften vor; im Zusammenhang

mit der Überprüfung des Programms der Bundesstatistik wurde u. a. die Einstellung der Bilanz- und Bestandsstatistik der Kapitalgesellschaften beschlossen.

## Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Reihe wurde eingestellt. Die Ergebnisse werden künftig in der Fachserie 14 „Finanzen und Steuern“ erscheinen.

## Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

### 4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird *monatlich* berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezemberveröffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

### 4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die *jährliche* Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

## Reihe 5: Gewerbeanzeigen

Berichtet wird (1996 *vierteljährlich*) ab 1997 *monatlich* über Gewerbe-, -um- und -abmeldungen in der Untergliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen, Ländern und für Einzelunternehmen über deren Staatsangehörigkeit.

## Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

---

## Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

---

**DUSTATIS**  
wissen. nutzen.

**Statistisches Bundesamt**  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 0 70 71 / 93 53 50, erhältlich.